

INFOPOST

DGHT-Präsidiumswahlen am 20. September
Vorstellung eines Kandidaten für das Präsidentenamt

06/2024

Sehr geehrte Mitglieder,

bei unserer bevorstehenden 60. Jahrestagung vom 18. bis 22. September 2024 im Museum Alexander Koenig in Bonn werden am Freitagnachmittag ab 15:30 Uhr die turnusgemäßen Neuwahlen des Präsidioms stattfinden. In unserem aktuellen Infobrief informieren wir Sie über einen neuen Kandidaten, der sich zur Wahl stellt für das Amt des DGHT-Präsidenten.

Wie in der elaphe und in DGHT-Infopost 04/2024 verkündet, wird Dr. Markus Monzel nach neun Jahren im Amt des DGHT-Präsident nicht mehr zur Wiederwahl antreten.

Bisher hatte sich außer Oliver Witte, der aktuelle DGHT-Vizepräsident für Terraristik, kein Kandidat bereit erklärt, Verantwortung zu übernehmen und explizit für das Amt des neuen DGHT-Präsidenten zu kandidieren.

Nun hat mit dem bekannten Herpetologen Prof. Dr. Ulrich Joger ein langjährig verdientes DGHT-Mitglied Interesse bekundet, sich bei der Mitgliederversammlung für das Präsidentenamt zu bewerben.

Aus diesem Grund wird Oliver Witte nun auch nicht als Präsident, sondern erneut als Vizepräsident für Terraristik kandidieren (siehe Seite 2 dieses Infobriefs), während Mario Herz seine in der Infopost 04/2024 angekündigte Kandidatur für ein Amt im Präsidium der DGHT zurückzieht und sich gerne weiterhin auf die Arbeit als Leiter der AG Schildkröten konzentrieren möchte.



Prof. Dr. Ulrich Joger

Liebe DGHT-Mitglieder,

als der Vorstand über unser Ehrenmitglied Wolfgang Böhme an mich herantrat und fragte, ob ich als Kandidat für das Amt des DGHT-Präsidenten zur Verfügung stünde, habe ich zunächst gezögert, doch meine langjährige Verbundenheit mit unserer Gesellschaft hat mich schließlich bewogen, zu kandidieren.

Das hervorragende Führungsteam der DGHT machte mir die Entscheidung leicht.

Zu meiner Person: Ich habe schon als Schüler Reptilien und Amphibien in Terrarien gehalten und trat 1970 (mit 15 Jahren) der DGHT bei. Konsequenterweise habe ich Biologie studiert (in Marburg/L) und 1983 bei Wolfgang Böhme über afrikanische Geckos promoviert. Nach Anstellungen an Museen in Bonn und Darmstadt (wo ich mich 1994 habilitierte) wurde ich 2003 Direktor des Staatlichen Naturhistorischen Museums in Braunschweig. Ende 2021 ging ich in den Ruhestand, unterrichtete aber weiterhin Zoologie (Biologie der Reptilien) an der Technischen Universität Braunschweig.

Ich war schon einmal (1991 bis 1997) Vorstandsmitglied der DGHT, außerdem von 1987 bis 1995 Generalsekretär der „Societas Europaea Herpetologica“ (SEH) und von 2002 bis 2005 Generalsekretär des „World Congress of Herpetology“ (WCH). Bis heute bin ich Mitglied des „International Herpetological Committee“ des WCH.



Im Bereich Naturschutz war ich als Artenschutzbeauftragter der Deutschen Zoologischen Gesellschaft, im Präsidium zweier Stiftungen und als Gründungsmitglied und Vorsitzender der „Arbeitsgemeinschaft Amphibien- und Reptilienschutz in Hessen“ (AGAR e. V.) aktiv.

Neben zahlreichen wissenschaftlichen Publikationen bin ich Autor bzw. (Mit-)Herausgeber von 25 Buchpublikationen, darunter zwei MERTENSIELLA-Bände (über *Emys orbicularis* und *Vipera berus*). Aktuell bin ich Herausgeber des „Handbook of Zoology: Reptilia“. Der erste Band dieses Handbuchs ist im August dieses Jahres erschienen.

Ich freue mich darauf, im Falle meiner Wahl meine Erfahrungen in die Vorstandsarbeit der DGHT einzubringen.



06/2024

Eutropis multifasciata Foto: A. Kwet

Oliver Witte, Vizepräsident Terraristik

Liebe Mitglieder,

mit der Ankündigung seitens Markus Monzel, nicht mehr für das Amt des Präsidenten zu kandidieren, habe ich seinerzeit erklärt, dass, sofern sich kein entsprechender Kandidat bzw. keine Kandidatin findet, mich für das Amt des Präsidenten der DGHT zur Verfügung zu stellen.

Gleichwohl möchte ich ausdrücklich betonen, dass ich mich in meiner aktuellen Funktion als Vizepräsident für den Bereich Terraristik sehr wohl fühle und diese auch gerne weiter ausüben würde. Insbesondere der Bereich Sachkunde ist mir eine Herzensangelegenheit.

Nunmehr hat sich ein anderer Bewerber für das Amt des Präsidenten gemeldet. Hierbei handelt es sich um einen renommierten Wissenschaftler, der sich als Herpetologe sehr verdient gemacht hat. Dies freut mich persönlich sehr, da ich selber immer die Einstellung hatte und habe, dass unsere Gesellschaft durch einen Herpetologen repräsentiert werden sollte.

Aus diesem Grunde werde ich meine Kandidatur für das Amt des Präsidenten zurückziehen und für das Amt des Vizepräsidenten (Terraristik) kandidieren, welches ich ja derzeit ausübe.

Dem jetzigen Bewerber für das Präsidentenamt sichere ich schon jetzt meine volle Unterstützung zu und wünsche mir sehr, dass die Mitgliederversammlung sich ebenfalls für den neuen Bewerber ausspricht.

Neues Kreuzotternwarnschild der DGHT



Die Kreuzotter ist das DGHT-Reptil des Jahres 2024, und wir haben hierzu eine Anregung unseres engagierten Mitglieds Dr. Stefan Müller-Kroehling aufgegriffen.

Ausgehend von Straßentotfunden mehrerer Kreuzottern in

Bayern hatte er die Idee, für solche Fälle ein Kreuzotternwarnschild für Forststraßen zu erstellen.

Dieses quadratische (500 x 500 mm) Verkehrsschild zum Thema Artenschutz an Verkehrswegen liegt nun wie gezeigt vor und wurde gemeinsam mit Grafiker Mirko Barts entwickelt. Es handelt sich um 3 mm starke Aluminiumverbundplatten, die für den Außen- und Innenbereich geeignet sind. Bei der Tagung in Bonn werden wir fünf Ansichtsexemplare vorlegen (auch zum Verkauf für je 25,- Euro).

Auf Anfrage bei der Geschäftsstelle (gs@dght.de) sind auch auf spezielle Situationen zugeschnittene Textänderungen oder ergänzende Logos möglich, z. B. der zuständigen Behörde. Optional zubuchbar sind ferner vier Lochbohrungen im Durchmesser von 4,5 mm.

Achtung: Im öffentlichen Verkehrsraum dürfen Verkehrszeichen nur mit Genehmigung der zuständigen Verwaltungsbehörde (Straßenverkehrsbehörde bzw. Forstbehörde) aufgestellt werden. Für die Aufstellung eines solchen Verkehrszeichens außerhalb von privaten Zufahrten und Wegen muss also möglicherweise eine Genehmigung eingeholt werden.

IMPRESSUM

Deutsche Gesellschaft für Herpetologie und Terrarienkunde e. V.

Vertreten durch:

Präsidium (Vorstand i. S. d. § 26 BGB)

Präsident:	Dr. Markus Monzel
Vizepräsidentin:	Dr. Claudia Koch
Vizepräsident:	Christian Bittner
Vizepräsident:	Matthias Jurczyk
Vizepräsident:	Oliver Witte
Schatzmeister:	Marco Schulz
Geschäftsführer:	Dr. Axel Kwet

Kontakt:

Telefon: +49-(0)5153-4932798
E-Mail: gs@dght.de

Eintragung im Vereinsregister:

Registerrichter: Amtsgericht Hannover
Registernummer: VR 20333

Verantwortlich für Grafik und Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Dr. Axel Kwet
c/o DGHT e. V.
Vogelsang 27
D-31020 Salzhemmendorf

Weitere Informationen finden Sie unter www.dght.de